

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Janosch Dahmen (KV Ennepe-Ruhr)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 546 bis 547:

den Einsatz Künstlicher Intelligenz. Die Nutzung von Daten für Forschung und Versorgung haben wir verbessert und werden ~~auf~~ diesem ~~Wege~~ Weg unter anderem durch ein medizinisches Registergesetz zur Verbesserung der Datenverfügbarkeit und Datenqualität im Sinne des Gemeinwohls weitergehen.

Begründung

Eine bessere Verfügbarkeit und Qualität von Gesundheitsdaten ist essenziell, um Versorgungslücken zu schließen und das Gesundheitssystem weiterzuentwickeln. Ein medizinisches Registergesetz - zu dem bereits Eckpunkte in dieser Legislatur vorlagen - schafft die Grundlage für mehr Transparenz und ermöglicht gezielt eine Bessere Forschung und Qualitätssicherung in der medizinischen Versorgung im Sinne des Gemeinwohls.

weitere Antragsteller*innen

Armin Grau (KV Rhein-Pfalz); Johannes Wagner (KV Coburg-Stadt); Saskia Lea Raquel Weishaupt (KV München); Paula Louise Piechotta (KV Leipzig); Kordula Schulz-Asche (KV Main-Taunus); Matthias Dorka (KV Main-Kinzig); Pascal Miosga-Loy (KV Regensburg-Land); Katharina Wittig (KV München); Taylan Deniz Kuzu (KV Köln); Anja Beiers (KV Warendorf); Heike Marré (KV Düren); Philipp Mathmann (KV Münster); Thomas Götz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Silke Gebel (KV Berlin-Mitte); Cedrik Schamberger (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Rolf Syben (KV Berlin-Kreisfrei); Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei); Catherina Pieroth-Manelli (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Olav Gerlach (KV Ostholstein); sowie 31 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.